

Ausschussdrucksache

(04.10.2023)

Inhalt:

ergänzende Stellungnahme des Landkreistages M-V

zur Anhörung des Sozialausschusses am 18.10.2023
(Thema Gesundheit)

im Rahmen der Beratungen zum Doppelhaushalt 2024/2025
(Drucksachen 8/2398, 8/2399 und 8/2400)



Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern, Bertha-von-Suttner-Str. 5, 19061 Schwerin

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport
Die Vorsitzende
Frau Katy Hoffmeister
Schloß Schwerin

19053 Schwerin

Haus der Kommunalen Selbstverwaltung
Bertha-von-Suttner –Straße 5
19061 Schwerin

Ihr Ansprechpartner:
Matthias Köpp
Telefon: (03 85) 30 31-300
E-Mail:
matthias.koepp@landkreistag-mv.de

Unser Zeichen: 510.40; 951.80-Kö/Be
Schwerin, den 4. Oktober 2023

Einladung zur öffentlichen Anhörung des Sozialausschusses zum Doppelhaushalt 2024/2025 zum Thema Gesundheit

Sehr geehrte Frau Vorsitzende Hoffmeister,

wir bedanken uns für die Möglichkeit zu den Beratungen zum Doppelhaushalt 2024/2025 zum Thema Gesundheit Stellung nehmen zu können. Wir haben die Landkreise mit RS-Nr.: 693/2023 über die öffentliche Anhörung informiert.

Aufgrund fehlender Hinweise aus den Landkreisen zu den Punkten 1-11 und 16-23 gehen wir davon aus, dass die aufgeworfenen Fragen aus dem Katalog in der kurzen Frist nicht beantwortet werden konnten. Insbesondere war die Frist von nur **sechs** Arbeitstagen ungeeignet, eine sinnvolle Beteiligung der Landkreise als Mitglieder unseres Verbandes und erst recht eine Beteiligung unserer Gremien durchzuführen. Auch die Fragestellungen 12-16 konnten aufgrund der fehlenden Zeit nicht umfänglich beantwortet werden.

Folgende allgemeine Hinweise zum Bereich Rettungsdienstes haben wir durch unsere Mitglieder erhalten:

Die bevorstehende Krankenhausreform wird auch in unserem Land Auswirkungen auf die Notfallversorgung und somit dem Rettungsdienst haben. In der neunten Stellungnahme und Empfehlung der Regierungskommission für eine moderne und bedarfsgerechte Krankenhausversorgung wird insbesondere auf die Notfallversorgung und den Rettungsdienst eingegangen. Es wird von Seiten der Landkreise vor allem um ein aktives Mitwirken der Landesregierung an der Gestaltung eines zukunftsfähigen Rettungsdienstes gebeten. Hierzu zählt unter anderem die finanzielle Unterstützung bei zentralen Aufgaben, wie den Ausbau von Rettungsdienstschulen, der Anbindung des IVENA-Moduls und dem Telenotarzt. Zudem fordern gut funktionierende und zukunftsorientierte Konzepte und Leitlinien viel Vorbereitung, daher wäre eine personelle Aufstockung des zuständigen Referats für den Bereich Krankenhausreform und Notfallversorgung ein lobenswerter Ansatz.

Wir bitten um Berücksichtigung der genannten Hinweise in der Doppelhaushaltplanung im Bereich Gesundheit.

Aufgrund der nur wenigen allgemeinen Hinweise bitten wir um Verständnis, dass wir an der mündlichen Anhörung nicht teilnehmen werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "M. Köpp". The signature is written in a cursive style with a large initial "M" and a stylized "Köpp".

Matthias Köpp